

Triathlon Club Baden Jahresbericht 2018 des Präsidenten

Vorstand:

Präsident:	Matthäus Meier
Kasse:	Manuela Imboden
Technik:	David Marrel
Beisitz:	Irene Marrel
Aktuar:	Daniela Ziegler

Zuerst der Dank an die Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Während des zu Ende gehenden Vereinsjahres haben wir uns zu 4 Sitzungen getroffen. Dabei haben wir viele Themen behandelt. So zum Beispiel die Komplexität unserer 3 Mitgliederlisten (Mailing Bounce Liste, Homepage Mitgliederliste und Mitgliederverwaltungsliste).

Weiter haben wir über die Homepage und deren Aktualität diskutiert. Oder versucht, eine attraktive Club Meisterschaft zu organisieren.

Die Zusammenarbeit mit der Stadt Baden, insbesondere den Verantwortlichen für die Schwimmbäder gibt auch immer wieder Anlass zu intensiven Gesprächen im Vorstand. Auf der einen Seite klappte die Beschaffung der neuen Leinen für das Schwimmbad Pfaffechappe unkompliziert und schnell. Andererseits hatten die Verantwortlichen bis anhin kein Gehör, wenn es um die Sauberkeit in den Garderoben geht.

Folgendes freute mich sehr:

Vor nicht allzu langer Zeit, haben sich die meisten von euch nur im Lauf- und/oder Schwimmtraining getroffen. Sonst hat jeder für sich eine lange Laufeinheit oder eine tolle Veloausfahrt gemacht. Dank der Initialisierung der ‚WhatsApp Gruppe‘ ist definitiv mehr los im Club.

Weiter haben es zwei unserer Mitglieder aus unterschiedlichen Gründen in die Medien geschafft, welche auf sportlicher Leistung basieren, aber nichts mit Wettkampf zu tun haben.

Da wäre Xeno, welcher seine sportlichen Aktivitäten zum Thema bei der Maturaabschlussarbeit machte und es so in die Zeitung schaffte. Oder Patrizia, welche dank ihrer schwimmerischen Fähigkeiten ein Leben rettete, was auch der ‚Blick‘ mitbekommen hat.

Wisst ihr eigentlich, dass der Altersunterschied zwischen der jüngsten und dem ältesten Teilnehmer an unseren Schwimmtrainings 65 Jahre beträgt?! Die Jüngste ist Tiziana, mit gerade mal 10 Jahren.

Wisst ihr auch, dass eine 4-fache Schweizer- und zweifache Italienische Meisterin, alles 2018 in verschiedensten Disziplinen, bei uns mitschwimmt?! Dazu später mehr.

Der Triathlon Club Baden bietet für alle etwas!

Natürlich macht es auch Spass beim Schwimmen mitzuerleben, wie sich auf Bahn 1 ein neues Regime etabliert hat. Die alten Platzhirsche, wurden von den Jungen gefordert und müssen sich hinten einreihen.

Zu eher etwas Negativem:

Das Konsumieren und nachträgliche Kommentieren hat mich auch dieses Jahr weniger gefreut. Das Gegenteil von Konsumieren wäre, auch einmal das Heft selber in die Hand zu nehmen und z.B. die Clubmeisterschaft oder die lange Radausfahrt zu organisieren. Eigentlich alles nicht so schlimm, nur danach die von anderen organisierten Anlässe schlecht zu reden, finde ich eher nicht so toll.

Club:

Mitgliederzahl (Stand 04.11.2018)

Total:	87
Aktive inkl. Junioren:	65 (8)
Passive inkl. Ehrenmitglieder:	22 (5)

Somit hat sich die Mitgliederzahl gegenüber 2017 um plus 4 verändert.

Sportliche Aktivitäten:

Anlässlich der Unterlandstafette starteten wir mit zwei Teams erfolgreich in die neue Saison. Das eine Mixed Team, schaffte es gar unerwartet auf den dritten Platz und war daher bei der Siegerehrung nicht einmal mehr anwesend. Ich hoffe, im kommenden Januar wird wieder ein Frauenteam um den Sieg mitreden können. Bereitet euch jetzt also schon auf euren Einsatz vor.

Unsere Mitglieder haben an diversen Wettkämpfen im In- und Ausland teilgenommen. So z.B. Dirk am Cape Epic in Südafrika im März. Er und sein Buddy kämpften 8 Tage mit ‚ups and downs‘ und kämpften sich bis zum Schluss durch. Sein grösstes Ziel, als dreimaliger Finisher, im Ambubabesi Club aufgenommen zu werden, hat er damit erreicht.

Auch Ciril und Roberto kämpften am Swissman mit ‚ups and downs‘ welche aber durch die Streckenführung vorgegeben und bekannt waren. Beide erreichten das Ziel auf der kleinen Scheidegg und waren froh den Tag geschafft zu haben.

So ein erfolgreiches Jahr wie Valentina und dies, im Alter von 15 Jahren, konnte noch kein Club Mitglied aufweisen. Aber auch ihre um ein Jahr jüngere Schwester Nina räumt schon mächtig ab:

- Schweizer Meisterin Duathlon
- Schweizer Meisterin Triathlon
- Schweizer Meisterin Cross
- Neuer Schweizer Rekord 600m
- Schweizer Meisterin 2000 m
- Italienische Meisterin Duathlon

- Italienische Meisterin Triathlon
- Italienische Vizemeisterin Aquathlon

Ich finde es toll, dass sie beide und auch ihre jüngeren Geschwister Adriano und Tiziana an unserem Schwimmtraining Gefallen gefunden haben. Noch nie hatten wir so viele Jugendliche in unserem Club.

Auch allen anderen, die mit dem Erreichen eines persönlichen Zieles einen Erfolg feiern konnten, oder auch nur aus Freude zum Sport trainieren, gilt meine Anerkennung.

Disziplinen Training:

Was haben die 10-jährige Tiziana und der etwas ältere Jörg gemeinsam? Oder was unterscheidet Xeno, Valentina oder Klaus, von den beiden erstgenannten? Sie alle trainieren zur selben Zeit, mit demselben Trainer, am selben Ort.

Die Trainings von Valon sind auch in seinem dritten Jahr als Schwimmtrainer, noch sehr attraktiv und machen es möglich, dass alle auf ihre Rechnung kommen.

Am Zustand der Pfaffechappe hat sich nichts verändert, im Gegenteil. Mit der Mehrbelastung durch weitere Vereine, wurde die Situation noch prekärer. Dass vieles nicht mehr ganz dem neusten Standard entspricht, kann aber nicht als Vorwand für die Hygiene Situation herhalten. Wir vom Vorstand können nicht verstehen, dass wir da bei der Stadt gegen Wände anrennen. Dazu später mehr.

Michis Lauftraining läuft und läuft und läuft. Wiederum hat er ein Jahr angehängt. Die Ehrenmitgliedschaft hat ihn wohl beflügelt. Erfreulicherweise hat sich auch die Teilnehmerzahl erhöht. Mehr brauche ich dazu nicht zu sagen.

Jahresprogramm:

Auch 2017 wurden wir wiederum von unsren Neumitgliedern anlässlich der Pasta Party hervorragend bekocht und somit wurde das ‚Aufnahmeverfahren‘ erfolgreich abgeschlossen. Schauen ich die Liste der Neueintritte 2018 an, vermute ich, dass es in einem Monat, bei der Pasta Party mehr Köche als Gäste geben könnte.

Viele bekannte Ausdauer Athleten setzen im Winter auf Skating. So haben auch einige Clubmitglieder daran Freude gefunden, was anlässlich des Snow Weekend im Goms zu sehen war. Die Verhältnisse waren hervorragend und mit der Verschiebung des Datums um eine Woche, gab es auch keinen Terminkonflikt mehr mit der Unterstafette.

Der Long Jogg im März, organisiert von Tobias Meier, fand bei schönstem Wetter in Killwangen statt. Leider war der Organisator kurzfristig erkrankt und konnte nicht mitlaufen. Mithilfe einer Karte der Laufstrecke, machten wir uns auf den Weg und fanden auch alle wieder zurück zum Startpunkt.

Das Hallwilerseeschwimmen war wiederum ein voller Erfolg. Liegt es am Schwimmen, oder eher am anschliessenden Grillieren?!

Die Radausfahrt anfangs September fand wohl am wettermässig schlechtesten Weekend des tollen Sommers statt. Die Runde im Schwarzwald konnte trotzdem ohne einen Tropfen Regen gefahren werden, leider aber nicht ohne Panne. Übrigens, habt ihr immer einen Ersatzschlauch dabei?! Nicht unbedingt nötig, wenn Dirk auch dabei ist. Wobei einen Haken hat die ganze Geschichte, auf Dirk verlassen würde ich mich nicht, der war nämlich das erste Mal seit 18 Jahren mit von der Partie.

Anderes:

In meinem letzten Jahresbericht erwähnte ich die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Stadt. An dieser Tatsache hat sich nichts geändert. Wir vom Vorstand setzen alles daran, dass wir das Sauberkeitsproblem in der Paffechappe, auf irgendeine Art lösen können. Dazu setze ich auf die anderen Vereine, aber auch auf unsere Mitglieder, welche in Baden wohnen, bzw. für die Stadt arbeiten.

Unsere Homepage muss leben. Sie ist die Visitenkarte unseres Clubs. Nochmals, haltet eure sportlichen Erlebnisse fest und schickt diese unserem Webmaster Sevi zur Veröffentlichung. Es können auch nur coole Fotos sein, damit wir endlich die jetzigen austauschen können.

Zum Schluss bedanke ich mich bei Euch allen, welche in irgendeiner Form, sei dies mit wöchentlichen Trainingsbesuchen, bei Teilnahmen an Wettkämpfen, als Trainier oder als kompetente Schiedsrichter bei Swisstriathlon, dazu beitragen, dass der Triathlon Club Baden eine ‚attraktive Adresse‘ bleibt.